

Projektsteckbrief STYLITE AG

Souveräne Cloud-Services – Aus der Region für die Region



Eine gewachsene Partnerschaft für digitale Souveränität

Seit dem Jahr 2010 betreibt die STYLITE AG ihre Plattform für geschäftskritische Anwendungen in den hochverfügbaren Rechenzentren von PFALZKOM. Was mit der strategischen Entscheidung des CEO André Keller begann, die eigene Plattform in das damals neu errichtete Rechenzentrum Datacenter Rhein-Neckar I nach Mutterstadt zu verlagern, hat sich über die Jahre zu einer kontinuierlich gewachsenen Zusammenarbeit auf inhaltlicher, technischer und persönlicher Ebene entwickelt, auch dank anfangs definierten Grundpfeiler – wie der physischen Sicherheit, dem unterbrechungsfreien Betrieb, performanter Konnektivität und zertifizierten Rechenzentren nach den Standards ISO 9001, ISO 27001 sowie dem Tier-IV-Standard.

Das gemeinsame Fundament aus PFALZKOM-Rechenzentren, Netzwerk und Konnektivität bildet dabei die Basis, welche die souveränen Services überhaupt erst möglich macht. André Keller, Vorstand und CEO der STYLITE AG, betont hierzu: „Dieses Fundament gibt uns die Sicherheit, Verfügbarkeit und Konnektivität, die unsere Kunden aus Mittelstand, Sozialwesen und Medizin erwarten. Auf dieser Basis bieten wir Dienstleistungen und Betriebskonzepte an, die lokal, DSGVO-konform und ohne Datenabfluss an Dritte funktionieren. Genau dafür steht unsere Partnerschaft mit PFALZKOM.“

IT-Outsourcing mit Persönlichkeit

Die STYLITE AG hat ihren Hauptsitz in Bensheim innerhalb der Rhein-Main-Neckar-Region. Als spezialisierter IT-Outsourcing-Partner fokussiert sich das Unternehmen auf mittelständische Betriebe, Verbände, Sozialeinrichtungen sowie medizinische und pharmazeutische Einrichtungen, was unter anderem stark regulierte und KRITIS-relevante Sektoren einschließt. Das technologische Leistungsspektrum reicht von Enterprise-Storage-Lösungen wie TrueNAS, Open-E und ZFS, über Virtualisierung mit VMware und Proxmox, sowie komplexes Netzwerkmanagement, bis hin zu modernem Firewalling mittels offenen Standards wie OPNsense/pfSense oder Securepoint.

Das Handeln des Unternehmens ist geprägt von einer konsequenten Technologieoffenheit, der strikten Vermeidung von Vendor Lock-in, einem klaren Fokus auf Open-Source-Lösungen und dem Aufbau nachhaltiger Kundenbeziehungen. Diese Haltung wird u.a. durch die lückenlose Umsetzung umfangreicher technischer und organisatorischer Maßnahmen im Sinne der DSGVO untermauert.

Steigender Druck im Cloud-Markt

Der Markt für moderne IT-Infrastrukturen ist aktuell von einer spürbar anziehenden Nachfrage nach digital souveränen Cloud-Diensten geprägt – eine Entwicklung, die PFALZKOM als regionaler Infrastruktur-Spezialist im direkten Austausch mit Unternehmen hautnah miterlebt. Dieser Trend wird maßgeblich durch regulatorische Rahmenbedingungen wie die DSGVO, die NIS-2-Richtlinie, anhaltende Schrems-II-Debatten, sowie durch einen spürbaren Kosten- und Lizenzdruck seitens großer US-Hyperscaler angetrieben. In diesem dynamischen Umfeld formulieren immer mehr Kunden den unmissverständlichen Wunsch, genau zu wissen, wo ihre geschäftskritischen Daten physisch verortet sind.

STYLITE

Sie verlangen nach hochverfügbaren, nach deutschen Standards geschützten Rechenzentrumskapazitäten sowie lokal ansprechbaren Partnern vor Ort – Anforderungen, die PFALZKOM mit ihrer regionalen Präsenz und technologischen Expertise maßgeschneidert abdeckt.

Genau für dieses Anforderungsprofil wurde z.B. die Ready-to-Go-Cloud als schlüsselfertiges Service-Bündel konzipiert, das die Software-Expertise von STYLITE mit der souveränen Infrastruktur von PFALZKOM verbindet. Diese Lösungen werden exklusiv in den hochverfügbaren PFALZKOM-Rechenzentren betrieben – und mit einer lückenlosen Datenverortung in der Region bereitgestellt. Wim Bonis, CTO der STYLITE AG, erklärt die Motivation hinter dieser engen Verknüpfung von Anwendung und Infrastruktur: *„Mit BigBlueButton, Mattermost, Nextcloud und OpenProject bieten wir vier zentrale Bausteine für moderne Unternehmenskommunikation – komplett quelloffen und auf dem sicheren, leistungsstarken Fundament der PFALZKOM-Rechenzentren verankert. Maximale Transparenz, kein Vendor Lock-in – das macht den Unterschied zu klassischen Hyperscaler-Lösungen.“*

Das Service-Bündel der „Ready-to-Go-Cloud“

Die Ready-to-Go-Cloud bietet Unternehmen eine vollwertige und vollkommen unabhängige Alternative zu proprietären US-Systemen. Sie kombiniert moderne Open-Source-Anwendungen von STYLITE mit der hochverfügbaren und geo-redundanten Rechenzentrums-Infrastruktur von PFALZKOM. Im Kern setzt sich das Service-Bündel aus vier aufeinander abgestimmten Lösungen zusammen, die flexibel in bestehende IT-Infrastrukturen integriert und vollständig souverän aus der Region bereitgestellt werden:

- **BigBlueButton** (Videokonferenzen): Eine vollständig browserbasierte und datenschutzkonforme Lösung, die im Gegensatz zu MS Teams keinerlei App-Installation erfordert und nahtlos in Nextcloud integriert ist. Durch das Hosting in den ISO-zertifizierten Rechenzentren der PFALZKOM wird sichergestellt, dass sämtliche Videostreams und Konferenzdaten die Region zu keinem Zeitpunkt verlassen.
- **Mattermost** (Team-Messenger): Ein sicherer Messenger für die interne Kommunikation mit flexiblen Channels und Chats. Der Betrieb erfolgt auf einer dedizierten, geschlossenen Serverplattform innerhalb der hochsicheren Netzwerkumgebung von PFALZKOM, wodurch das geschäftskritische Wissen von Unternehmen absolut geschützt bleibt und nicht auf ausländischen Servern landet.
- **Nextcloud** (Filesharing): Die zentrale Plattform für Dokumentenablage und gemeinsame Bearbeitung ersetzt Lösungen wie Google Drive oder OneDrive. Sie ist plattformübergreifend nutz- sowie individuell anpassbar. Die physische Speicherung aller Daten erfolgt auf den hoch performanten Storage von PFALZKOM, was den Kunden maximale Datenhoheit nach deutschen Standards garantiert.
- **OpenProject** (Projektmanagement): Eine vollumfängliche Plattform, die klassische und agile Methoden vereint. Als souveräne Alternative zu Jira oder Asana läuft die Anwendung vollständig im geschützten und ausfallsicheren Rechenzentrumsbereich der PFALZKOM, sodass auch hochsensible Projekt- und Kundendaten strikt dem europäischen Recht unterliegen.

Die fünf strategischen Kernwerte der Zusammenarbeit

Der messbare Mehrwert für die Endkunden basiert auf fünf zentralen Säulen, welche die strategische Ausrichtung der Partnerschaft von PFALZKOM und STYLITE (beide Mitglieder im Konsortium rhein-neckar.io) definieren:

- **Aus der Region - für die Region:** Die physische Nähe der Rechenzentren in der Metropolregion Rhein-Neckar sorgt für kurze Wege und eine persönliche, greifbare Betreuung auf Augenhöhe.
- **DSGVO-konform „by design“:** Die lückenlose Umsetzung aller Maßnahmen in mehrfach zertifizierten deutschen Rechenzentren schließt datenschutzrechtliche Risiken systematisch aus.
- **100 % Open Source:** Der bewusste Verzicht auf proprietäre Software („Black Box“) garantiert Kunden maximale Transparenz und Nachvollziehbarkeit aller Prozesse.
- **Kein Vendor Lock-in:** Durch die konsequente Nutzung offener Standards behalten Unternehmen die volle digitale Wahlfreiheit und verhindern eine künstliche Abhängigkeit von einzelnen Herstellern.

- **Absolute Datenhoheit:** Es findet keinerlei Datenabfluss an außereuropäische Hyperscaler oder Werbenetzwerke statt – ein Schutzfaktor, der insbesondere für hochregulierte KRITIS-Kunden aus dem Gesundheits- und Sozialwesen geschäftskritisch ist.



Genutzte Leistungen

- Racks in den Rechenzentren Datacenter Rhein-Neckar I und II
- Professional Internet